



Amtsblatt *der Stadt Schalkau*

Jahrgang 27

Freitag, den 5. November 2021

Nummer 11

*Blihn im November die Bäume neu,
bleibt der Winter bis zum Mai.*

Überliefert - Bauernregel



Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch telefonisch einen Termin. Es gelten strenge Hygienevorschriften. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist Pflicht. Bei Betreten des Rathauses sind die Hände zu desinfizieren.

Erreichbarkeit der Stadtverwaltung:

Tel.: 036766/2910
 Fax: 036766/291-26
 E-mail: info@schalkau.de
 Web: www.schalkau.de

**Am 18.11. & 02.12.2021
 ist von 16.00 bis 18.00 Uhr
 die Abgabe von Wertstoffen
 (Gelber Sack, Pappe/Papier, etc.)
 und Elektrokleinern im Bauhof in Ehnies möglich.**

Es gelten strenge Hygienevorschriften. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske ist Pflicht. Es darf immer nur ein Fahrzeug auf den Hof fahren. Der Mindestabstand von 1,5 m ist stets einzuhalten. Den Anweisungen der Bauhofmitarbeiter ist Folge zu leisten.

**Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt
 ist der 29.11.2021**

Stadt Schalkau

Inhaltsverzeichnis

- I. Amtlicher Teil**
 - 1. Ergebnisse der Bundestagswahl
 - 2. Bekanntmachung der Waldgenossenschaft Mausendorf
- II. Nichtamtlicher Teil**
 - 1. Eröffnung MDR-Wanderweg
 - 2. Erntedankfest 2021
 - 3. Vorankündigung Weihnachtsmarkt 2021
 - 4. Vorankündigung Seniorenweihnachtsfeier 2021
- III. Öffentlicher Teil**

Amtlicher Teil

Die Ergebnisse der Bundestagswahl vom 26. September 2021 für Schalkau

Wahlkreis 196 Suhl - Schmalkalden-Meiningen - Hildburghausen - Sonneberg
Gemeinde 72015 Schalkau, Stadt

Erfassungsstand 9 von 9 Wahlbezirken
 Wahlberechtigte 2.743 (ohne Wahlschein: 2.186 / mit Wahlschein: 557 / nach § 25(2) BWO: 0)
 Wähler 2.149 (mit Wahlschein: 525)
Wahlbeteiligung 78,3 %

Wahlübersicht

Erststimme					
Ungültige Stimmen				31	
Gültige Stimmen				2 118	
Nr.	Kandidat	Wahlvorschlag	Stimmen	%	Verteilung der Stimmen
1	Maaßen, Hans-Georg	CDU	419	19,8	
2	Treutler, Jürgen	AfD	524	24,7	
3	Witt, Sandro	DIE LINKE	180	8,5	
4	Ullrich, Frank	SPD	636	30,0	
5	Ullrich, Gerald	FDP	131	6,2	
6	Erben, Stephanie	GRÜNE	51	2,4	
7	Pappe, Detlef	FREIE WÄHLER	76	3,6	
8	Fichtner, Christian	Die PARTEI	40	1,9	
10	Schellenberg, Stefan	ÖDP	21	1,0	
11	Horn, Christian	PIRATEN	11	0,5	
13	Eifler, Andreas	MLPD	24	1,1	
20	Bieling, Marko	Marko Bieling	5	0,2	

		Zweitstimme		
Ungültige Stimmen				33
Gültige Stimmen				2 116
Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%	Verteilung der Stimmen
1	CDU	363	17,2	
2	AfD	553	26,1	
3	DIE LINKE	233	11,0	
4	SPD	501	23,7	
5	FDP	161	7,6	
6	GRÜNE	97	4,6	
7	FREIE WÄHLER	58	2,7	
8	Die PARTEI	37	1,7	
9	NPD	8	0,4	
10	ÖDP	14	0,7	
11	PIRATEN	6	0,3	
12	V-Partei ³	2	0,1	
13	MLPD	20	0,9	
14	dieBasis	24	1,1	
15	MENSCHLICHE WELT	7	0,3	
16	Die Humanisten	1	0,0	
17	Tierschutzpartei	25	1,2	
18	Team Todenhöfer	4	0,2	
19	Volt	2	0,1	

©Thüringer Landesamt für Statistik

Waldgenossenschaft Mausendorf

Edgar Hein
Mausendorf 3, 96528 Schalkau

Bekanntmachung

Die Waldgenossenschaft Mausendorf beabsichtigt bei der obersten Forstbehörde die Erstellung eines Eintragungersuchens an das zuständige Grundbuchamt zu beantragen. Hierzu werden die nachfolgenden Verzeichnisse vor der Übermittlung an die oberste Forstbehörde für die Dauer von 4 Wochen zur Einsichtnahme durch ihre Mitglieder und sonstige Personen,

die ein berechtigtes Interesse an der Einsichtnahme haben, öffentlich ausgelegt.

Verzeichnis der zur Gesamthand gehörenden Grundstücke (Bestandsverzeichnis)

Verzeichnis der Mitglieder der Gesamthand mit Namen, Anschrift, Geburtsdatum und der Höhe des Anteils (Anteilsverzeichnis).

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 29.11.2021 bis 29.12.2021.

Ort der Auslegung:
Stadtverwaltung Schalkau
Hauptamt
Markt 1, 96528 Schalkau

Nichtamtlicher Teil

Eröffnung MDR-Wanderweg

Am 1. Oktober fand bei uns die Eröffnung der „Schalkauer Hausberge-Tour“ statt. Das ist ein Wanderweg, der gemeinsam mit dem MDR in Anlehnung des Osterspaziergangs von 2017 angelegt wurde. Hierzu wurde in diesem Jahr ein Buch mit Touren aus früheren Austragungsorten des Osterspaziergangs herausgegeben.

Um die hundert Wanderer fanden sich gegen 11.00 Uhr am Schießhaus ein und waren gespannt auf die Tour rund um Schalkau. Viele kannten Schalkau schon vom Osterspaziergang. Andere hatten schon die eine oder andere Tour aus dem Wanderführer mitgemacht und wollten sich natürlich auch den Stempel aus Schalkau holen.

Pünktlich um elf wurde der Weg von Heike Neuhaus vom MDR und Bürgermeisterin Ute Hopf eröffnet. Sie hat das Buch zusammen mit den Gastgeberorten erstellt. Mit unserem Wanderführer Ralf Kirchner als Wegbegleiter ging es kurz darauf los. Der Weg führte durch die Stadt vorbei an der ICE-Strecke hinauf zum Galgenberg, wo sich die Wanderer mit Bratwurst und Getränken stärken konnten. Zur Unterhaltung spielten „Gschmouk on the Obstler“ zünftige Lieder, bei denen jeder ordentlich mitschunkeln konnte. Dann ging es den Berg wieder hinab an der Touristinformation vorbei hinauf zur Schaumburg. Dort erwartete der Schaumburgverein die Wanderer mit Kaffee und Kuchen und der „Fritz aus Lauscha“ spielte Wanderlieder dazu.

So mancher ließ sich schon am Weg von ihm zu einem kleinen Tänzchen oder zu einer Gesangseinlage hinreißen.



Erntedankfest 2021



Am ersten Oktoberwochenende fand unser alljährliches Erntedankfest statt. Das ist in Schalkau traditionell Anlass für einen Herbstmarkt. Im letzten Jahr fand dieser zusammen mit einem Gottesdienst auf dem Ida-Platz statt. Dieses Jahr machte uns leider der Regen einen Strich durch die Rechnung. Der Platz war zu nass. Also wurde kurzfristig umgeplant.

Da auf dem Schießhausplatz seit Freitag schon ein Jahrmarkt stattfand, stellte man die Marktstände dort mit auf. Der Schießhausplatz wurde schon vor dem Wochenende herbstlich geschmückt und bot eine schöne Kulisse. Der Gottesdienst fand in der Kirche statt und der Bürgerbus fuhr die Gäste anschließend zum Schießhausplatz. Nachdem Freitag Abend und Samstag der Publikumsverkehr auf dem Jahrmarkt eher spärlich war, konnten sich die Händler und Schausteller am Sonntag über großen Besucherandrang freuen.

Für die musikalische Untermalung sorgten am Freitag „Take Two“, am Samstag „Die singenden Schwestern“ und am Sonntag der Posaunenchor. Das Wetter meinte es an allen drei Tagen sehr gut mit Schalkau. Erst am späten Sonntag Nachmittag begann es leicht zu regnen.



Weihnachtsmarkt 2021 in Schalkau

Nach der coronabedingten Absage im vergangenen Jahr soll unser Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende stattfinden. Die Stadt Schalkau steckt gemeinsam mit den Vereinen der Stadt mitten in der Planung.

Wir möchten allen Gästen einen schönen und abwechslungsreichen Weihnachtsmarkt bieten. Es wird jede Menge weihnachtlicher Leckereien geben und natürlich sind am Sonntag auch viele Händler vor Ort, falls das eine oder andere Weihnachtsgeschenk noch fehlt.

Interessierte Händler können sich gerne noch bei uns melden unter 0170 2754778 oder per Mail an katja.weisheit@schalkau.de.



Seniorenweihnachtsfeier 2021

Die Seniorenweihnachtsfeier ist immer ein schöner Jahresabschluss. Wir planen sie für **Sonntag, den 05.12.2021** im Thüringer Hof. Hierzu sind natürlich alle Senioren recht herzlich eingeladen.

Leider kann es aufgrund der derzeitigen Lage auch recht kurzfristig zu einer Umplanung oder gar Absage der Veranstaltung kommen. Alle Informationen zur Feier veröffentlichen wir rechtzeitig vorher in der Tageszeitung „Freies Wort“, im „Wochenspiegel“ und natürlich auf der Internetseite der Stadt Schalkau unter www.schalkau.de. Gern geben wir Ihnen auch unter 036766/2910 telefonisch Auskunft.



Ihr Landkreis
stellt sich vor ...



EINKAUFEN
REGIONAL
GENIAL

Eine Sonderveröffentlichung der LINUS WITTICH Medien KG



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

„Unser schöner Landkreis Sonneberg“

Liebe Leserinnen und Leser,

Liebe Leserinnen und Leser,
unter obenstehendem Motto haben wir, wie wir meinen, in dieser Ausgabe ganz besondere Zeitungsseiten erstellt.

Jeder Einwohner des Landkreises Sonneberg soll einmal Zahlen, Fakten, Sehenswürdigkeiten, besonders erwähnenswertes des Kreises auf einen Blick zum „Aufheben“ haben.

Dies erfolgte teils über Zuarbeit des Landratsamtes und/oder Recherchen im Internet.

Heimatliebe ist gerade etwas, was viele Menschen in den von sämtlichen Einschränkungen geplagten Monaten wiederentdeckt haben - etwas Gutes in der zurückliegenden, nicht ganz einfachen Zeit.

Wenn ich, als zuständiger Leiter des Medienhauses der LINUS WITTICH Medien KG bei Ilmenau, (dienstlich oder privat) durch Thüringen fahre, bewundere ich immer wieder die Schönheit des Landkreises Sonneberg.

Da ich in ganz Thüringen herumkomme, finde ich es in Ihrem Landkreis irgendwie immer besonders schön:

Einmalige Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten, tolle Landschaften, schöne thüringische Kleinstädte und gepflegte Ortschaften.

Dies ist in unserem schönen Freistaat noch nicht überall der Fall, auch nicht drei Jahrzehnte nach der Wende.

Das Medienhaus bei Ilmenau stellt seit mehr als 30 Jahren für 140 Kommunalverwaltungen (Gemeinde, Städte, Landkreise) Amts- und Mitteilungsblätter her.

Dennoch gibt es weiterhin viel zu tun und unermüdliches Schaffen vielen Kommunalpolitiker sowie fleißigem Ehrenamt werden auch im Landkreis Sonneberg auf der weiteren Tagesordnung ganz oben stehen müssen.

Überall haben auch einige Phasen der Gemeindegebietsreform ihre Spuren hinterlassen - hierbei möchte ich nicht werten, ob dies immer alles notwendig und/oder verständlich für den einzelnen Bürger geschah - die Strukturen haben sich während meiner 28 Jahre Tätigkeit mit Kommunen und Landkreisen wirklich schon zigfach verändert. Langweilig wurde es sicherlich keinem dabei.

Alles Gute und weiterhin beste Gesundheit und viel Freude beim Lesen der heutigen Sonderseiten zum Landkreis Sonneberg wünscht Ihnen Ihr Team des Medienhauses LINUS WITTICH Medien KG aus 98693 Ilmenau,

Mirko Reise, Leiter Medienhaus



WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

...stark in der Region

- Aufkleber
- Banner
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Plakate
- Kalender
- Werbemittel
- Zeitungen und vieles mehr...

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau
Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de





Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Der Landkreis Sonneberg

Der Landkreis Sonneberg liegt am Südhang des Thüringer Schiefergebirges sowie an den westlichen Ausläufern des Frankenwaldes und grenzt vom Rennsteig bis ins Obermaintal.

Über rund 461 Quadratkilometer erstreckt sich die Fläche des kleinsten Landkreises im Freistaat Thüringen, der rund 57.000 Einwohner zählt. Eine Besonderheit des Landkreises ist seine Lage an der ehemals innerdeutschen Grenze, so dass eine enge Verflechtung, sowohl kultureller als auch wirtschaftlicher Art, mit den bayerischen Nachbarn besteht.

Umgeben ist der Landkreis Sonneberg von vier Landkreisen: im Westen Hildburghausen, im Norden Saalfeld-Rudolstadt, im Osten Kronach und im Süden Coburg. Seit 2014 ist der Landkreis Sonneberg als erster Landkreis außerhalb Bayerns Mitglied der Europäischen Metropolregion Nürnberg.

Historisch betrachtet ist die Region um die Spielzeugstadt Sonneberg von je her ein Handels- und Industriezentrum gewesen. Anfang des 20. Jahrhunderts galt Sonneberg als Weltspielwarenstadt und noch heute sind renommierte Spielzeughersteller wie Piko oder Schildkröt-Puppen im Landkreis ansässig. Neben der Spielwarenindustrie hat vor allem die Glasindustrie eine große Bedeutung als Arbeitgeber. Mit der Glasbläserstadt Lauscha als „Wiege des gläsernen Christbaumschmuckes“ besitzt der Landkreis auch ein touristisches Kleinod, das alljährlich viele Besucher lockt.

Malerisch eingebettet in das Thüringer Schiefergebirge und den Frankenwald ist der Landkreis Sonneberg zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Für Erholungssuchende stehen ein vielfältiges Wander- und Radwegenetz sowie viele Möglichkeiten zur Rast und Stärkung zur Verfügung. Station machen sollten Biker zudem in der „Rennsteig Bikearena Silbersattel“ in Steinach, befindet sich hier doch der erste Bike-Park Thüringens. Die Sommer- und Snow-Tubing-Anlage Siegmundsburg und die Sommerrodelbahn Ernstthal bieten weitere Anziehungspunkte.

Neuhaus am Rennweg ist jährlich im Mai Startort des Marathons zum weltbekannten GutsMuths-Rennsteiglauf. Sehr zu empfehlen sind auch die vielen Aktivangebote des OutdoorInn in Sonneberg-Neufang sowie des ROC-Teams in Steinach.

Mit seinen schneesicheren Wintersportorten lohnt sich insbesondere auch ein Besuch zur kalten Jahreszeit. In der faszinierenden Mittelgebirgslandschaft bietet ein hervorragend ausgebautes Loipen- und Skiwandernetz mit einer Gesamtlänge von fast 400 Kilometern vielfältige Möglichkeit, um erlebnisreiche Skitouren zu unternehmen.

Und mit der „Thüringen Alpin Skiarena Silbersattel“ in Steinach hat der Landkreis Sonneberg das größte und schneesicherste Skigebiet in Thüringen.

Neben der wildromantischen Natur und den vielfältigen Sportmöglichkeiten lockt vor allem auch ein facettenreiches kulturelles Angebot.

Zahlreiche Museen zeigen die Schätze der Region, darunter die älteste Spielzeug-Spezialsammlung Deutschlands im Deutschen Spielzeugmuseum Sonneberg, das Museum für Glaskunst Lauscha, das Deutsche Schiefermuseum Steinach, die Steinacher Spielzeugschachtel, das Deutsche Goldmuseum Theuern, das Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg, das Museum Geißlerhaus und das Stadtmuseum in Neuhaus am Rennweg, das Sonneberger Meeresaquarium Nautiland, die Stiftung Judenbach, das Haus der Natur Goldisthal, die Zinselhöhle Meschenbach oder Museum Neues Schloss Rauenstein.



WR Wand & Reichwein GbR

**WIR BRAUCHEN
VERSTÄRKUNG!**

Für die Erprobung von Versuchsfahrzeugen im Kundenauftrag an unserem Standort HERDA suchen wir ab sofort

• **Versuchsfahrer (m/w/d)**

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, Sie die Führerscheinklasse mind. C1/C1E besitzen und Transporter/VAN sicher führen können, freuen wir uns über Ihre Bewerbung! Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Ihr Team von Wand & Reichwein GbR

www.wand-reichwein.de



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Komplettiert wird das reichhaltige kulturelle Angebot durch Jahreshöhepunkte wie das Internationale Teddy- und Puppenfestival in Sonneberg im Mai, das Steinacher Bildhauersymposium im Juli, die Internationalen Sonneberger Jazztage im November oder den Lauschaer „Kugelmarkt“ im Dezember.

Motorsport-Begeisterte kommen zudem bei der alle zwei Jahre stattfindenden East-Enduro-Challenge in Neuhaus-Schierschnitz oder auf dem Raceway der Simba-Dickie-Group Sonneberg auf ihre Kosten. Letzterer ist immer im August Austragungsort der „Tamiya Speedweeks“ - dem Höhepunkt der größten Rennserie für funkferngesteuerte Modellautos der Welt.

Technisch Interessierten stehen mit Deutschlands größtem Pumpspeicherwerk in Goldisthal, der Talsperre Leibis bei Lichte oder der ICE-Trasse Nürnberg-Erfurt besondere Anziehungspunkte zur Verfügung.

Im Grümpental ist in diesem Zusammenhang beispielsweise die größte Eisenbahnbogenbrücke Europas entstanden, die unter anderem auf dem Goldpfad, einem zertifizierten Wanderweg, aus der Nähe bestaunt werden kann.

Viele wäre noch zu nennen - am besten wäre es jedoch, Sie lernen den Landkreis Sonneberg als gern gesehener Gast einfach mal vor Ort kennen.

Mehr unter www.landkreis-sonneberg.de bzw. bei der Urlaubsregion Coburg.Rennsteig unter www.coburg-rennsteig.de.

Kommen Sie uns besuchen!



Das Oberbecken vom Pumpspeicherwerk Goldisthal



Impressum:



Herausgeber,
Druck und Verlag:

**LINUS WITTICH
Medien KG**

In den Folgen 43
98693 Ilmenau
Telefon: 0 36 77 / 20 50-0

Verlagsleiter und verantwortlich für den Textteil:
Mirko Reise

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Yasmin Hohmann



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Die Kreisstadt Sonneberg

Die Kreisstadt Sonneberg wurde Anfang des 20. Jahrhunderts als **Weltspielwarenstadt** bekannt und ist bis heute eng mit dem Spielzeug verbunden. Die Landesgrenze zum Freistaat Bayern ist nur wenige Kilometer vom Stadtzentrum entfernt, so dass naturgemäß eine enge Verbindung zur Nachbar- und Partnerstadt Neustadt bei Coburg besteht. Am 1. Januar 2014 wurde Oberland am Rennsteig eingemeindet. Seither hat die Spielzeugstadt ca. 23.500 Einwohner sowie 21 Ortsteile und dehnt sich bis zum Rennsteig aus.

Erstmals urkundlich erwähnt wurde Sonneberg vor mehr als 800 Jahren und geht auf das fränkische Adelsgeschlecht der Herren von Sonneberg, die im Dienste der Herzöge von Anrechts-Meranien standen, zurück. Gräfin Jutta von Henneberg verlieh dem Ort 1349 das Stadtrecht. Historische Handlungshäuser, Villen und weitere herrschaftliche Häuser prägen das Stadtbild und zeugen von einer reichen (Spielzeug-)Geschichte.

Erlebbar wird dies vor allem auf der „Historischen Meile“ oder während einer Erlebnisführung, die u.a. vom Stadtführer Roland Spielmann angeboten wird (www.zauberhaftes-sonneberg.de).

So vielfältig die Ortsteile und ihre umgebende Natur sind, so zahlreich sind die Freizeitmöglichkeiten im Stadtgebiet. Wen es in das grüne Umland der Stadt zieht, der findet ein gut ausgebautes Wegenetz für Rad- und Wandertouren (u. a. Rennsteig).

Im Winter werden auf den Höhenlagen in Neufang und in der Rennsteigregion zudem viele Kilometer Loipe gespurt. Ein zu allen Jahreszeiten lohnendes Ausflugsziel für die ganze Familie ist der landschaftlich herrlich gelegene **Tiergarten** in Neufang. Hier leben rund 100 Tiere aus 35 Arten, darunter putzige Erdmännchen (www.tiergarten-sonneberg.de).

Ansonsten werden in Sonneberg vor allem Kultur und Wellness groß geschrieben. Für letzteres sorgt in erster Linie das Team vom **SonneBad**, unter dessen Regie ein Erlebnisbad mit Sauna und Fitnessbereich, eine Eis- und Messehalle, ein Freibad, ein Spielzeughotel und das Sonneberger Gesellschaftshaus betrieben werden (www.sonnebad-sonneberg.de).

Im Gesellschaftshaus sind regelmäßig namhafte Künstler mit Musik-, Tanz- und Showveranstaltungen zu Gast, die regionales Publikum ansprechen (www.gesellschaftshaus-sonneberg.de).

Ein Alleinstellungsmerkmal der Stadt Sonneberg ist die engmaschige Verknüpfung mit den Schulen über zahlreiche **MINT-Projekte**, die den Nachwuchs naturwissenschaftlich fördern sollen. Hinter dem Begriff MINT verbergen sich dabei die beruflichen Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (<http://www.mintfreundliche-stadt.de>).

Damit die Attraktivität des **Sonneberger** Wirtschaftsraumes weiter erhöht werden kann, setzt die Stadt auf Zukunftsthemen (**u. a. Werkstoffe, 3D-Druck, Wasserstoff**). In der Entwicklung und Erprobung von Wasserstofftechnologien nimmt der Standort Sonneberg eine Vorreiterrolle ein. Das hier angesiedelte **HySON-Institut** will die Entwicklung von Wasserstofftechnologien, Wasserstoffsystemen und den entsprechenden Infrastruktureinrichtungen voranbringen und aktiv den Technologietransfer mit Modellen für den praktischen Einsatz anbieten. Dabei greift sie auf bestehende H₂-Infrastruktur und auf Verbindungen im fränkischen Wirtschaftsraum der Metropolregion Nürnberg zurück (www.hyson.de). Um wirtschaftlich zu prosperieren, ist in Sonneberg das große **Industriegebiet H₂Region Thüringen-Franken** in Planung. Es ist sowohl für Firmen gedacht, die aufgrund des Strukturwandels weitere Flächen benötigen, als auch für Unternehmen, die sich im Sonneberger Wirtschaftsraum ansiedeln möchten.

Das Sonneberger Stadtleben ist vielfältig und zeigt sich in großen Open-Air-Veranstaltungen, wie z. B. dem Faschingsumzug, dem Vogelschießen, den Kirchweihfesten in den Ortsteilen, dem Stadt- und Museumsfest, den Stadtparkfesten, dem Teddy- und Puppenfestival, dem beliebten Kartrennen, den zahlreichen Events im neuen Stadion und im Stadtteilzentrum „Wolke 14“ sowie bei den unzähligen Veranstaltungen, die die Sonneberger Kultur-, Musik, Sport- und Kleintierzuchtvereine organisieren.

Großes Renommee genießen die **Internationalen Sonneberger Jazztage**. Durch das hohe Niveau dieses jährlich im November durch die Sonneberger Jazzfreunde e.V. organisierten Musikfestes ist die Spielzeugstadt zu einer anerkannten Adresse für Jazzliebhaber und Jazzmusiker geworden (www.son-jazz.de).

Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt sind folgende: Das **Deutsche Spielzeugmuseum** ist die älteste nationale Spielzeugsammlung. Hier schlagen nicht nur die Herzen der kleinen Besucher höher; auch Erwachsene werden in die Zeit der eigenen Kindertage entführt (www.deutschesspielzeugmuseum.de).



Ernst-Moritz-Arndt-Str. 20 • 96515 Sonneberg
Telefon: 03675 / 7301-0 • Fax: 03675 / 7301-99
E-Mail: info@stl-son.de



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Im **Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg** können Besucher einen Blick in die Sterne werfen und Interessantes über Himmel und Erde erfahren. Wer möchte, kann Beobachtungen am Himmel durchführen oder spannende „Raumfahrten“ und physikalische Vorgänge im Weltall erleben. Aufgrund der enormen Wissenschaftsleistung des Sonneberger Astronomen Prof. Cuno Hoffmeister (1892 - 1968) beherbergt die Sternwarte die nach der Universität Harvard weltweit zweitgrößte Sammlung von Himmelsaufnahmen veränderlicher Sterne (www.astronomiemuseum-sternwarte-sonneberg.de).

Das **Somso-Museum** zeigt zahlreiche anatomische, zoologische und botanische Modelle des Familienbetriebs, die in Wissenschaft und Lehre weltweiten Ruf genießen. Ob Früchte, Lebensmittel, Pilze, Pflanzen, Tiere oder Menschen, die Modelle sehen täuschend echt aus und versetzen jeden Betrachter ins Staunen (www.somso-museum.de).

Im **Meeresaquarium-Exotarium Nautiland** kann man 100 verschiedenen Arten tropischer Fische, Seepferdchen, sieben Hai-Arten, Raubmuränen, 22 verschiedene Reptilien inkl. Panzerechsen, tropische Insekten und exotische Säugetiere bestaunen (www.meeresaquarium-nautiland.de).

Das **Deutsche Teddybären Museum** wurde 2008 im Herzen Sonnebergs, in der Fußgängerzone gegründet. Übersehen kann man es nur schwer, denn ein 3,40 Meter großer Teddybär begrüßt dort seine Gäste durchs Schaufenster. Stehend wäre er sogar 5,60 Meter groß und damit laut Guinnessbuch der größte Teddybär der Welt (www.martinbaeren.de).

Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Gastgebern und Angeboten erhalten Interessierte unter www.sonneberg-tourismus.de. Allgemeine Informationen zur Stadt bieten zudem die städtischen Internetseiten unter www.sonneberg.de.

Die Stadt Neuhaus am Rennweg

Neuhaus am Rennweg ist mit 8.800 Einwohnern die größte Stadt am **Rennsteig**, ein leistungsstarker Wirtschaftsstandort und ein touristisches Wanderzentrum inmitten der reizvollen Landschaft des Naturparks Thüringer Wald und des Schiefergebirges. Der bekannteste Höhenwanderweg Deutschlands verläuft mitten durch das Stadtgebiet und ist gleichzeitig alte und neue Verbindung zu den Ortsteilen Steinheid, Limbach, Neumannsgrund, Scheibe-Alsbach, Siegmundsburg, Lichte und Piesau.

Leistungsfähige Industrie- und Handwerksbetriebe sowie Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen sind in Neuhaus am Rennweg fest etabliert, die teilweise weltweit agieren und die Stadt so zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort machen, der zahlreiche Arbeitsplätze bietet. Ein engagiertes **Netzwerk** aus Wirtschaft und Politik macht sich für die Region stark (www.obenauf-thueringen.de).

Die Lage am Rennsteig bestimmt zu allen Jahreszeiten das Leben im staatlich anerkannten Erholungs- und Wintersportort. Im Frühjahr und Herbst ziehen die herrliche Natur und die einmaligen Fernsichten unzählige Wanderfreunde an. Vielfältige Wege und - auf Wunsch - die Führung durch zertifizierte Natur- und Landschaftsführer machen Neuhaus am Rennweg und Umgebung zu einer **Top-Wanderregion**. Um die Angebote zur Natur- und Walderholung weiter auszubauen, kooperiert die Stadt im Projekt „Naturpark-Meisterei“ erfolgreich mit dem Verband Naturpark Thüringer Wald (<https://www.naturpark-thueringer-wald.de/>).

Im Oktober 2020 eröffnete die Thüringer Wald Service GmbH direkt am Neuhäuser Bahnhof ihren lokalen **Thüringer Wald Shop**.

Der Thüringer Wald Shop bietet eine breite Produktpalette an regionalen Erzeugnissen - von Fleisch- und Wurstwaren, Spirituosen und Kosmetik bis hin zu Spielwaren und Handwerkskunst. Im Thüringer Wald Shop befindet sich auch die Neuhäuser **Touristinformation**. Informationen über Angebote aus den Bereichen Tourismus und Freizeit sowie ein fachkompetenter und freundlicher Service für einen erholsamen und erlebnisreichen Aufenthalt runden das Portfolio ab (<https://thueringer-wald.shop/lokal-shop/>).

Eigentlich alljährlich im Mai, dieses Jahr Corona-bedingt erst am **2. Oktober 2021**, ist die Stadt nunmehr bereits zum 48. Mal traditioneller Startort der Marathonstrecke des **GutsMuths-Rennsteiglaufts**, aus dessen Anlass über 3.000 Läuferinnen und Läufer in Neuhaus am Rennweg zu Gast sind und am Vorabend bei einer großen Kloßparty in der GutsMuths-Halle gestärkt werden (www.rennsteiglauft.de). Startplatz ist wie immer auf der Freisportanlage am Schulcampus Apelsberg.

An warmen Sommertagen sorgen das idyllisch gelegene Waldbad Bernhardsthal und das Freibad im Ortsteil Lichte für willkommene Abkühlung. Ganzjährig geöffnet ist die Schwimmhalle am Rennsteig mit 25-Meter-Becken und Sauna (<http://waerme-neuhaus.de/schwimmhalle/>).

In der kalten Jahreszeit wiederum verwandelt sich Neuhaus am Rennweg und sein Umland in ein **Wintersportzentrum**, denn aufgrund ihrer Höhenlage jenseits der 800 Höhenmeter ist die Region sehr schneesicher. Rund um die Rennsteigstadt mit ihren Ortsteilen laden zahlreiche gespurte Skiwanderwege zum Langlauf ein. Auf dem Sportgelände Igelshieb steht übrigens ein **Rennsteighaus** als Multifunktionsgebäude für Langläufer, Wanderer und Radfahrer täglich mit E-Bike-Ladestation Umkleiden, WC, Duschen, Schließfächern und Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Biathlonfreunde sollten den Ortsteil Scheibe-Alsbach besuchen. Im Heimatort des dreifachen Biathlon-Olympiasiegers und heutigen Bundestrainers Mark Kirchner betreibt der Wintersportverein Scheibe-Alsbach die **Biathlonanlage** „Am Rußtiegel“, die zu den besten Nachwuchsanlagen in Deutschland zählt (www.wsv-scheibe-alsbach.de).

Alpinskiport ist „An der Dürren Fichte“ im Ortsteil Siegmundsburg möglich. Der dortige Skilift ist vor allem für Anfänger und Familien mit Kindern geeignet. Kindergartenlift, Leihstation, Skischule und Imbiss komplettieren das breite Angebot. Nur wenige Schritte entfernt wartet mit der **Tubing-Anlage** ein ganzjähriger Besuchermagnet. Sommer wie Winter können große und kleine Besucher auf Riesen-Reifen den Berg „An der Dürren Fichte“ hinabsausen und die herrliche Landschaft genießen - ohne Altersgrenze und Fitnessgrad. Bergauf geht es bequem per Schlepplift (www.snow-und-sommer-tubing-siegmundsburg.de).



Snowtubing-Anlage im Ortsteil Siegmundsburg



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Darüber hinaus gibt es in Neuhaus am Rennweg und den Ortsteilen vielfache Gelegenheiten, Traditionshandwerk zum Anfassen zu erleben, z. B. in der **Zeichenschule** Lichte, in der die Stadt die Tradition des Porzellanmalerhandwerkes für die nachfolgenden Generationen bewahren möchte, aber auch in zahlreichen privaten Werkstätten der Kunstglasbläserei. Im erweiterten Sinn zählt auch das **Goldwaschen** dazu, was als Kurs mit Übernachtungsmöglichkeit am Goldwaschplatz im Neumannsgrund angeboten wird (www.gold-waschen.de). Und wer von Edelmetallen der Region nicht genug bekommt, sollte die **Gold & Mineralien-Zauberwelt** in Scheibe-Alsbach besuchen. Hier wird den Gästen die wunderbare Natur und die Welt der Mineralien und Fossilien nähergebracht (www.zen-zinger.com).



Holzkirche Neuhaus am Rennweg

Für Eisenbahnromantiker ist eine Draisinenfahrt über das Eisenbahnviadukt der stillgelegten Strecke zwischen Ernstthal und Probstzella zu empfehlen, die über die **Max-und-Moritzbahn** angeboten wird - einmaliger Blick auf den Ort Lichte und die reizvolle Landschaft garantiert!
(<https://foerderverein-max-und-moritzbahn.jimdo.free.com/>)

Im Glasmacherdorf Piesau ist seit 1622 die Glasherstellung beheimatet. Bis heute werden Glasbehältnisse (Flacons) auf höchstem Qualitätsniveau für die erlesensten Düfte Europas und der Welt produziert. Die Geschichte des Ortes wird eindrucksvoll in den Piesauer Traditionsstuben dargestellt, die 2006 eröffnet wurden. „**400 Jahre Piesau**“ feiern wir im **Mai 2022** gerne gemeinsam mit Ihnen! Die Vorbereitungen durch das Festkomitee sind bereits in vollem Gange.



Lichte und Piesau

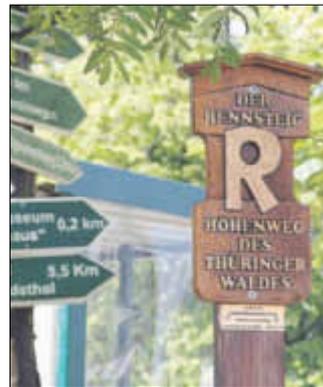
Der Tourismus ist ein fester Bestandteil der heimischen Wirtschaft in Neuhaus am Rennweg.

Wer Neuhaus am Rennweg besuchen möchte, findet eine Reihe erfahrener Gastgeber vor. Hoteliers, Vermieter und Gastronomie freuen sich nach der langen Corona-bedingten Schließzeit sehr darauf, Ihre hoffentlich zahlreichen Gäste wieder verwöhnen zu dürfen.

Die AWO SANO Thüringen betreibt im Ortsteil Steinheid eine **Mutter-Kind-Klinik**.

Dort haben Mütter und Kinder Zeit und Gelegenheit, die Seele baumeln zu lassen, Kraft zu schöpfen und neue, positive Impulse nach Hause mitzunehmen (www.haus-am-rennsteig.de).

Mehr unter www.neuhaus-am-rennweg.de.



Der Rennsteig bei Neuhaus am Rennweg



- Treppenbau
- Treppenstufen
- Treppenrenovierung
- Möbelbau
- Innenausbau
- Fenster
- Türen



Am Herrenberg 7 b · 98724 Neuhaus
Tel. 03679 / 72 05 22

Bestattungsinstitut Norbert Müller e.K.



- Erd- und Feuerbestattung
- Seebestattung
- alternative Bestattungen
- Vorsorge

Im Trauerfall sind wir für Sie da!

Inh. Mandy Müller
Am Herrenberg 4
98724 Neuhaus/Rwg
Telefon: 03679 / 72 54 52
Termine nach Vereinbarung



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Die Stadt Lauscha

Inmitten des Thüringer Schiefergebirges liegt südlich des Rennsteigs die malerische Glasbläserstadt Lauscha mit ihrem lieblichen Ortsteil Ernstthal.



Schieferbedeckte Häuser und kleine Gassen prägen das Stadtbild und verleihen beiden Orten ihren eigenen Charakter. Die 3.200-Seelen-Stadt wurde im Jahr 1597 mit der Errichtung einer Dorfglashütte gegründet. Die Konzession für diese Glashütte, die zur Mutterglashütte der Glasproduktion in der gesamten Region wurde, erhielten die Glasmacher Hans Greiner und Christoph Müller übrigens am 10. Januar 1597 von Herzog Johann Casimir zu Sachsen-Coburg.

Bis heute ist Lauscha eng mit dem Glas verbunden. Die Stadt gilt als **Wiege des gläsernen Christbaumschmuckes** und als **Zentrum der Weiterentwicklung der Menschengenossen aus Glas**. Das traditionsreiche Handwerk der Glasbläser bestimmt bis heute das städtische Leben. Der Jahreshöhepunkt Lauschas ist der stets an den beiden ersten Adventswochenenden stattfindende **Kugelmarkt**, zu dem man unzählige Kostbarkeiten aus Glas bewundern und erwerben kann (www.lauscha.de).

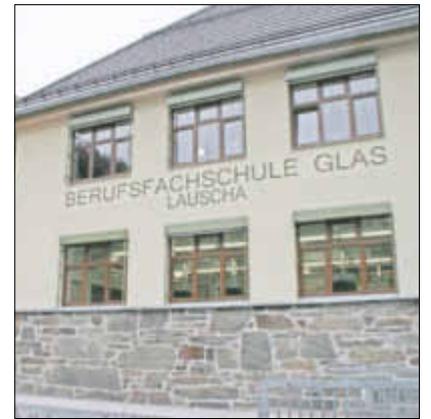
Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen. Sehr zu empfehlen sind beispielsweise die **Erlebnisführungen** im Glaszentrum und in der Farbglasshütte Lauscha („Elias-Hütte“). Ladengeschäfte und Restaurants runden diese vielfältigen Angebote ab (www.glaszentrum-lauscha.de und www.farbglasshuette-lauscha.de).

Eine besondere Sehenswürdigkeit Lauschas ist das **Museum für Glaskunst**, das mittlerweile in der Farbglasshütte moderne Räumlichkeiten bezogen hat. Seit 2014 wird hier die einzigartige Sammlung von Glaserzeugnissen aus Lauscha und dem Thüringer Wald modern und barrierefrei gezeigt (www.glasmuseum-lauscha.de).



Das Museum für Glaskunst beherbergt wunderbare Kostbarkeiten

Das reiche handwerkliche Erbe der Glasveredlung wird übrigens in einer bundesweit einzigartigen Bildungseinrichtung bewahrt und an nachfolgende Generationen weitergegeben. So werden in der 2011 generalsanierten **Berufsfachschule Glas** junge Menschen in einer dreijährigen Vollzeitausbildung als „Staatlich geprüfte/er Glasbläserin/Glasbläser“ ausgebildet (www.berufsfachschule-glas-lauscha.de).



Aber Lauscha bietet mehr als Glas und Handwerk. Gerade **Wanderfreunde** kommen in der reizvollen Bergwelt voll auf ihre Kosten. Eine beliebte Route ist hierbei der sechs Kilometer lange Glashütten-Rundwanderweg.

Ein lohnendes Ausflugsziel ist auch die **Sommerrodelbahn in Ernstthal**. Mit einer Länge von 1.300 Metern zählt sie zu den längsten Anlagen dieser Art im Thüringer Wald (www.sommerrodelbahn-ernstthal.de). Im Winter verwandelt sich ihr Hang dank Skilift und Flutlichtanlage in einen alpinen Skispaß (www.skiparadies-ernstthal.de).



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Für Langläufer werden nahe dem Stadtgebiet zudem Skiwanderwege gespurt.



Der Skilift in Ernstthal bietet alpine Winterfreuden

Große Tradition hat in Lauscha auch der Skisprung. Unter anderem stammte der bekannte ehemalige DSV-Skisprung-Nationaltrainer Reinhard Heß (1945 - 2007) aus der Glasbläserstadt. Mutige Aktivfreunde dürfen es den Lauschaer Sprunggrößen nachtun und auf der Marktiegelschanze ihr Talent unter fachkundiger Anleitung testen. Das Skispringen für Jedermann, auf Schnee oder auf Kunststoffmatten, ist in jeder Jahreszeit möglich (www.skispringen-lernen.de).

Neben dem Lauschaer Kugelmarkt gibt es im Jahresverlauf weitere großartige Veranstaltungen. Anfang Mai lädt man zum Beispiel zum „**Mellichstöckdooch**“ ein, der allerlei Leckereien rund um den Löwenzahn feil bietet. Er diente den Menschen seit unzähligen Generationen als Nahrungsbeilage und kann vielfältig verfeinert werden. Am letzten Mai-Wochenende schließt sich das Lauschaer Schützenfest an. Am dritten Wochenende im Juli findet in Ernstthal das alljährliche Oldtimer- und Mondstürerfest statt. Und in der ersten vollen August-Woche lockt die neuntägige Köpplinkirmes.

Wissenswertes zur Glasbläserstadt, Veranstaltungen, Gastgeber und vieles mehr finden Interessierte unter www.lauscha.de.



Der Hüttenplatz im Stadtzentrum





Lauschaer Straße 1a
98724 Lauscha
OT Ernstthal a. Rstg.

Tel. 0 36 70 2(35 027)
Fax 0 36 70 2(35 028)
Handy 0151 56181840

Eine bunte Herbstzeit
wünscht

druckzeugs.de

Cindy Henkel

Textildruck / Bestickung / Folienplott / Digitaldruck / Flyer / Geschäftsausstattung / Schaufensterdekoration / Lasergravur
Design und Werbetechnik - alles aus einer Hand - seit mehr als 30 Jahren

Die Stadt Steinach

Nur wenige Kilometer vom berühmten Rennsteig entfernt liegt die Stadt Steinach in einem idyllischen Tal, umgeben von den Bergen des Thüringer Schiefergebirges und des Frankenwaldes. Benannt ist der 1519 erstmals erwähnte und 1920 zur Stadt ernannte Ort nach dem Steinach-Fluss. Heute leben rund 3.800 Einwohner in der „**Stadt der LebensArt und des Sports**“, so der selbstgewählte Anspruch.

Steinach ist Etappenort der **Deutschen Spielzeugstraße** und Ausgangspunkt der **Thüringisch-Fränkischen Schieferstraße**, denn das Gestein prägte lange die Geschichte des Ortes. „Steinacher Griffel sind die besten!“, so stand es auf den Schachteln, in denen ca. 30 Milliarden dieser schlanken Schreibwerkzeuge in alle Welt verschickt wurden. Im **Deutschen Schiefermuseum**, eingerichtet im Barock-Schloss von 1747/55, wird man umfassend über diesen bis 1968 bedeutenden Gewerbebranchen informiert. Das Schloss beherbergt außerdem die **Steinacher Spielzeugschachtel**, deren sehenswerte Dauerausstellung die große historische Bedeutung der Herstellung von heimischem Holzspielzeug thematisiert.



Im Steinacher Schiefermuseum ist u.a. ein altes Klassenzimmer hergerichtet

Weiterhin lohnt sich ein Blick ins Nostalgiemuseum sowie in traditionelle Handwerksbetriebe wie **MAROLIN**, bei der Figuren aus Papiermache ausschließlich von Hand hergestellt werden. Wie vor 100 Jahren entstehen so einzigartig schöne Krippen, Weihnachts- und Osterfiguren, Christbaumschmuck oder Tiermodelle (www.marolin.de), **OGAS** (Otto Greiner Alex Sohn), ihres Zeichens Deutschlands älteste Spezialfabrik für schwimmfähige Holzspielschiffe und historische Schiffsmodelle (www.holzschiffsmodelle.de), **Bildhauer Sesselmann**, **Glasbläsererei Vogel**, sowie in die Schaubrauerei **Ankerbräu**. Diese bietet neben vier originell eingerichteten Ferienwohnungen auch bierige Erlebnisse an, wie Brauerei-Touren, Brauseminare und das Bierbad.



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Eine architektonische Sehenswürdigkeit Steinachs ist das historische Ensemble der St. Peter- und Pauls-Basilika und der nahe gelegenen Südschule, beide gebaut nach den Entwürfen des königlichen Baurates Franz Heinrich Schwechten. Prägend für das Stadtbild ist zudem der stattliche Marktplatz, der zu den größten in Thüringen zählt. Hier findet immer am dritten Wochenende im August das größte Volksfest der Region statt - die **Steinacher Kirchweih** („Stänichä Kerwa“), die zahlreiche Schausteller und Gäste aus nah und fern lockt. Ein weiterer Höhepunkt im Kulturkalender ist das **Steinacher Bildhauer-symposium**, das mit lohnenswertem Rahmenprogramm seit 2006 im Juli im Schlosshof stattfindet.



Der Tourismus hat für den Staatlich anerkannten Erholungsort größte Bedeutung. In der kalten Jahreszeit wandelt sich die schneesichere Region rund um den 842 Meter hohen Steinacher Hausberg, den Fellberg, in ein Wintersportparadies. Mit der „**Thüringen Alpin Skiarena Silbersattel**“ hat Steinach das größte und schneesichere alpine Skigebiet Thüringens. Das 4.000 Meter lange Pistensystem ist ausgestattet mit zwei Schleppliften, einem Doppelsessellift, Flutlichthang, vollautomatischer Beschneigung, einer Kinderwelt, bestehend aus einem Zauberteppich, Skikarussell und Rodelhang. Eine Ski- und Snowboardschule, Fellbergalm mit Iglu, Pagodenzelt und Gastronomie komplettieren das alpine Spektrum. Für Langläufer und Skater erstreckt sich ab dem Parkplatz der Skiarena oder nach der Auffahrt mit dem Doppelsessellift ein schier unendliches Areal gepflegter Loipen und Skiwanderwege. Einstiegsgebiet ins Langlaufnetz bietet auch das nur vier Kilometer von der Skiarena befindliche DSV nordic aktiv Zentrum Hämmerer Ebene/Silbersattel mit einem ganzjährig nutzbaren Funktionsgebäude. In der schneefreien Zeit wird der Fellberg zum Mekka für Freerider, Downhiller und Mountainbiker, befindet sich hier doch der erste Bikepark Thüringens, der jährlich Austragungsort des internationalen Specialized Roopies Cup ist (www.thueringen-alpin.de).



Der Steinacher Hochseilgarten bietet Spaß in luftiger Höhe

Zwei besondere Highlights für aktive Besucher gibt es am Steinacher Fellbergstadion - nämlich einen Hochseilgarten und den Skiflyer, auf dem man das Gefühl eines Skisprungs nachempfinden kann. Diese Attraktionen sind Kernstück des Rennsteig-Outdoor-Parks, der Erlebnistouren mit viel Abwechslung und Abenteuer anbietet (www.outdoor-inn.de und www.roc-team.de).

Für die Wandersaison stehen Erholungssuchenden darüber hinaus ein ausgedehntes Wegenetz sowie zahlreiche Möglichkeiten der Rast und Stärkung zur Verfügung. Der „6-Kuppen-Steig“ verbindet die sechs höchsten Berggipfel der Region und ist nur eine von vielen wunderschönen Routen durch Steinacher Wald und Flur. Herrlich gelegene Ausflugsziele sind z.B. die Bergmannsklause, mit ihrer liebevoll angelegten Park-Zoolandschaft und der Waldrieden („Fuchsfarm“), die jeweils mit ganz eigenem Charme ihre Gäste kulinarisch verwöhnen.

Empfehlenswerte Steinacher Unterkünfte sind das outdoor inn Sporthotel (www.outdoor-inn.de), das Hotel Schöne Aussicht (www.hotel-steinach.de), der Gasthof mit Pension Bergmannsklause (www.thueringen.info/bergmannsklause) sowie die BergVilla Silbersattel (www.bergvilla.de).

Besuchen Sie Steinach. Sie sind herzlich willkommen!

Mehr unter www.steinach-thueringen.de.

Die Stadt Schalkau

Die Stadt Schalkau umfasst die Stadtteile Roth (mit Oberroth), Almerswind (mit Selsendorf), Theuern, Truckenthal, Neundorf, Mausendorf, Katzberg, Görsdorf, Truckendorf, Emstadt, Ehnes sowie Bachfeld und ist die Heimat von rund 3.300 Einwohnern. Zu den bekanntesten Persönlichkeiten Schalkaus zählen die ehemaligen Weltklasse-Rodler **David Möller** (Truckenthal) und **Jan Eichhorn** (Ehnes) sowie der Künstler **Gerhard Rommel** (Schalkau, † 2014).



Die Radwege streifen auch den Schalkauer Marktplatz mit dem historischen Rathaus

Schalkau liegt im Südwesten des Landkreises Sonneberg und ist der Mittelpunkt des Schaumberger Landes - einem äußerst idyllischen Fleckchen Erde, das sich als Muschelkalkplateau am Südhang des Thüringer Schiefergebirges unterhalb des 867 Meter hohen **Bleßberges** von Bachfeld bis nach Mengersgereuth-Hämmern erstreckt.

Die reizvolle Gegend wird durch die Läufe der Itz, der Grümpen und des Truckenthaler Wassers geprägt. Die Itz wiederum wird südlich von Almerswind auf bereits bayerischem Terrain zum **Froschgrundsee** angestaut, aus dem sie weiter ins Coburger Land fließt.



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Schalkau und Umgebung dürfen getrost als **Wiege des heutigen Landkreises Sonneberg** genannt werden, denn Bodenfunde wie das aus der Steinzeit stammende Hammerbeil vom Ehneser Berg belegen die lange Siedlungsgeschichte des Landstrichs. Auch der sich östlich von Neundorf erhebende Herrenberg - ein Ausläufer des Bleßberges - trägt die Spuren der ersten menschlichen Ansiedlung in der Region. Bis zum 1. Jahrhundert vor Christus befand sich auf dem Herrenberg eine befestigte keltische Siedlung. Einen Wall um den Gipfel des nach drei Seiten steil abfallenden Berges kann man noch heute erkennen.

Schalkau selbst wurde im Jahr 1011 erstmals urkundlich erwähnt. Im Jahr 1362 wurde dem Ort das Stadt- und Marktrecht verliehen. Im Mittelalter wurde die Region maßgeblich durch das Adelsgeschlecht der Schaumberger bestimmt, die ihren Stammsitz auf der nahe gelegenen **Schaumburg** hatten. Die Burg wurde im 12. Jahrhundert erbaut und während des Dreißigjährigen Krieges zerstört. Heute ist die Schaumburg das größte Bodendenkmal des Landkreises Sonneberg. Dank vielfacher Bemühungen und enormen ehrenamtlichen Engagements der Mitglieder des Schaumburgvereins konnte die historische Burganlage in den vergangenen Jahren wieder begehbar gemacht werden. Von der Aussichtsplattform aus hat man einen fantastischen Rundblick. Lebendig wird die Anlage übrigens einmal jährlich zum **Schaumburgfest**, bei dem man mittelalterliches Flair erleben kann.

Nur wenige Schritte unterhalb der Burganlage liegt die **Domäne Schaumburg**, die insbesondere aufgrund ihres Ausblicks als Gaststätte und Domizil für Hochzeiten und andere (Familien-)Feiern sehr beliebt ist (www.domaene-schaumburg.de).

Die lange Geschichte Schalkaus sowie seine fränkisch geprägten Traditionen kann man im städtischen **Heimattmuseum** nachvollziehen, das zu besonderen Anlässen geöffnet wird. Kulturhistorisch interessant sind außerdem das **Schloss Almerswind** mit seinem Schlosspark und die mehr als 700-jährige **Johanniskirche mit ihrer Holland-Orgel**.



Die Schalkauer
Johanniskirche
zählt zu den
schönsten
Gotteshäusern
der Region

Die abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft des Schaumberger Landes bietet Erholungssuchenden und Aktivurlaubern fern von Massentourismus viel Ruhe und zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten. **(Rad-)Wandern** steht hier an erster Stelle, denn Schalkau ist Ausgangspunkt eines umfangreichen Wegenetzes.

Die markanteste Route ist wohl der **Panoramaweg „Schaumberger Land“**. Er ist am Symbol des Raubritterhelms leicht zu erkennen und verbindet das Coburger Land vom Froschgrundsee aus mit dem Rennsteig, dem bekanntesten Wanderweg Deutschlands.

Der Abschnitt des **Thüringer Jakobswegs** wiederum führt vom Rennsteig aus durch das Schaumberger Land bis nach Almerswind, wo sich der fränkische Abschnitt nach Rödental anschließt.

Der jüngeren Geschichte widmet sich der **Grenzwanderweg „Grünes Band“**. Er verläuft im Landkreis Sonneberg mit einer Länge von 89 Kilometern. An insgesamt 16 Schautafeln zwischen Görsdorf und Spechtsbrunn kann man sich über die wechselvolle deutsch-deutsche Geschichte informieren und in Görsdorf zudem ein erhaltenes Stück der 3,5 Meter hohen Grenzmauer begutachten (www.lkson.de/gbw).

Sehr idyllisch ist auch der rund 30 Kilometer lange **Goldpfad**, der an die jahrhundertalte Bergbautradition erinnert und entlang der Grümpen von Almerswind über den Rennsteig hinweg nach Goldisthal führt.

Passiert wird hierbei unter anderem das **Deutsche Goldmuseum Theuern**. Das vom profunden Geologen Dr. Markus Schade privat betriebene Museum gibt Einblicke in die spannende Geschichte des Goldbergbaus und des Goldwaschens, der Geologie und der modernen Goldsuche in Thüringen, Deutschland und in aller Welt. An den Goldwaschplätzen entlang der goldreichen Flüsse Grümpen und Schwarza können interessierte Gäste unter Anleitung sogar selbst Gold waschen und die Faszination des Edelmetalls hautnah erleben (www.goldmuseum.de).

Mit Wirkung zum 31. Dezember 2019 wurde auch die zuvor eigenständige Gemeinde **Bachfeld** ist mit ihrem Ortsteil Gundelswind Teil der Stadt Schalkau. Bachfeld wurde im Jahr 929 erstmals urkundlich erwähnt und ist damit der Ort im Landkreis Sonneberg, dessen Name zuerst schriftlichen Niederschlag gefunden hat. Bachfeld umgeben drei Burganlagen aus verschiedenen Zeitabschnitten. Im Norden eine Keltenfestung aus der vorchristlichen Zeit, im Westen die frühmittelalterliche Wallanlage der Burg Grub und im Süden die markante, das obere Itztal bestimmende Ruine der mittelalterlichen Schaumburg. Weit über die Grenzen Thüringens hinaus bekannt ist Bachfeld als **Hochburg des Faustballs**. So konnte der TSV 1898 Bachfeld bereits zahlreiche Titel erkämpfen.

Die Stadt Schalkau arbeitet im Tourismusverbund Schaumberger Land übrigens länderübergreifend mit den bayerischen Nachbarkommunen Rödental und Lautertal zusammen.

Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Gastgebern und Angeboten erhalten Interessierte unter www.schaumberger-land.de.

Allgemeine Informationen zu Schalkau bieten unter www.schalkau.de zudem die städtischen Internetseiten.

Tanz! aus der Reihe



**Discofox, Hip Hop, Line Dance, Salsa
Standard & Latein, Boogie Woogie uvm.**

Kurse, Termine und Infos unter: www.ts-moniquebeyer.de
Tel: 036766/333900 Mobil: 015150531853



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Die Gemeinde Föritztal

Durch die Fusion der Gemeinden Föritz, Judenbach und Neuhaus-Schierschnitz entstand zum 6. Juli 2018 die Gemeinde Föritztal. Sie liegt östlich bzw. südöstlich der Kreisstadt Sonneberg und umfasst die Orte Eichitz, Föritz, Gefell, Heubisch, Mogger, Mupperg, Oerlsdorf, Rottmar, Schwärzdorf, Weidhausen (Altgemeinde Föritz), Lindenberg, Neuhaus-Schierschnitz, Rotheul, Sichelreuth (Altgemeinde Neuhaus-Schierschnitz) sowie Heinersdorf, Jagdshof, Judenbach, Mönchsberg und Neuenbau (Altgemeinde Judenbach).

Das Gemeindegebiet zieht sich von den Ausläufern des Frankenwaldes durch die Oberlinder Ebene bis hin zur bayerischen Grenze. Landschaftlich prägend sind unter anderem die lieblichen Flussläufe der Steinach, der Föritz und der Tettau. Rund 8.700 Einwohner schätzen die ländliche Idylle und die zentrale Lage im starken südthüringisch-fränkischen Wirtschafts- und Lebensraum.

Die Wahrzeichen des Verwaltungssitzes Neuhaus-Schierschnitz liegen oberhalb des historischen Ortskerns - nämlich die Burg und das Schloss. Die **Burg Neuhaus**, 1315 erstmals urkundlich erwähnt, entstand als bescheidene Anlage (das „Newe Hus“ = das „Neue Haus“) während des 13. Jahrhunderts. Sie wurde durch die Gemeinde und viele Unterstützer aufwendig saniert. Leben haucht ihr der engagierte Burgverein ein, der u.a. mit seiner Burgweihnacht und seinem Mittelalterfest die Burg in Szene setzt. In direkter Nachbarschaft zur Burg liegt das **Schloss Neuhaus**. Nach einer umfangreichen Sanierung wurde es 1995 Sitz eines Mutter-Kind-Kurheims des DRK-Landesverbandes Thüringen.



Burg-Schloss und Dreifaltigkeitskirche zu Neuhaus-Schierschnitz erheben sich im Dreiklang am Burgberg

Die historische Bedeutung als Steinkohlerevier kann man auf dem **bergbaugeschichtlichen Rundwanderweg** erleben. Er führt durch die Zeit des Steinkohlebergbaues und der daraus resultierenden Industrialisierung und gibt Auskunft über die wirtschaftliche Entwicklung der Region. In herrlicher Natur wandert man auf den Spuren der Bergbaugeschichte entlang eines Naturlehrpfades zwischen Stockheim und Neuhaus-Schierschnitz. Die reiche Geschichte des Ortes kann man am besten im **Heimatmuseum** nachvollziehen. Auf drei Etagen werden längst vergangene Zeiten wieder lebendig. Besuche sind nach Vereinbarung möglich. Interessierte wenden sich bitte an die Gemeindeverwaltung (Telefon 036764/7960).

Die reiche Geschichte des entlang der alten Heer- und Handelsstraße zwischen Nürnberg und Leipzig gelegenen Judenbachs wird insbesondere in der **Stiftung Judenbach** eindrucksvoll präsentiert.



Das Lebenswerk des Expressionisten und Spielzeuggestalters Ali Kurt Baumgarten wird in der Stiftung Judenbach bewahrt.

Die Kultureinrichtung ist eine gelungene Mischung aus Ausstellungs- und Veranstaltungsort, Gemeindetreffpunkt und Cafe. Hier finden heimische Kunst, Kultur, Historie und Ehrenamt ein Zuhause. Präsentiert werden unter anderem Spielwaren der MESJU (Mechanische Spielwaren Judenbach) sowie der PGH (Produktionsgenossenschaft des Handwerks) 'Koppelhund'. Vor allem aber wird den Werken von **Ali Kurt Baumgarten** (1914-2009), dem großen Judenbacher Expressionisten und Spielzeuggestalter, Raum gewidmet (www.stiftung-judenbach.de).



Stiftung Judenbach

An das für die Region traurige Kapitel der deutsch-deutschen Teilung wird im Gemeindegebiet mehrfach erinnert. So lohnt sich der Besuch der **Grenzgedenkstätte Heinersdorf**, wo Teile der Grenzanlagen - darunter eine Betonmauer und eine Flusssperre über die Tettau - als Mahnung für zukünftige Generationen bis heute erhalten sind. Auch an der Stelle des geschleiften Dorfes Liebau wird auf das Schicksal des Ortes und seiner einstigen Bewohner hingewiesen. Und zwischen Neuhaus-Schierschnitz und Stockheim lädt die Grenz- und Friedenskapelle zum Besuch ein.



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Gekennzeichnet sind die Föriztaler Ortsteile vor allem durch ihren dörflichen Charakter. In reizvoller Lage haben sie sich auch durch Maßnahmen der Dorferneuerung zu attraktiven Wohnorten entwickelt. Die seit 1990 vollzogenen Flurbereinigungen haben zudem ein großartiges Netz an Landwirtschaftswegen entstehen lassen, die auch zum **Wandern, Radfahren und Skaten** einladen. Hinzu kommt der Grenzwanderweg „Grünes Band“, der Lutherweg und die herrlichen Radwege - darunter der entlang der Steinach („Steinachtalroute“) sowie parallel zur B 89 von Sonneberg in Richtung Kronach. Dieser abwechslungsreiche Radweg führt zum Teil entlang der stillgelegten Eisenbahnlinie zwischen Sonneberg und Stockheim im Landkreis Kronach und hier unter anderem über das imposante Brückenviadukt in Ziegelsteinbauweise nahe dem Ortsteil Schwärzdorf. Durch die Einbettung in das oberfränkische Radwegenetz besteht die Verbindung bis nach Bamberg und zum Main. Möglichkeiten zu Rast und Stärkung gibt es ebenfalls.

Ländliche und kirchliche Traditionen werden in der Gemeinde Föriztal sehr gepflegt, insbesondere zu den traditionellen Kirchweihfesten. Darüber hinaus gibt es weitere regelmäßige Veranstaltungen, die aufgrund ihrer Qualität und Einzigartigkeit seit Jahren viele Gäste anziehen.

Im Judenbacher Kultursaal „100“ und der anliegenden Freilichtbühne findet alljährlich Ende August das mehrtägige Festival „100 international“ statt. Aber auch Teilveranstaltungen der Internationalen Sonneberger Jazztage im November, die alljährlich neuen Aufführungen der Volkstheatergruppe „Die Schwammastörer“ und die Chortreffen der Judenbacher Chöre begeistern immer wieder aufs Neue.

Auch die **Enduro-Events** des MC Isolator Neuhaus-Schierschnitz ziehen jährlich viele Gäste an. Vor allem bei der im September stattfindenden East-Enduro-Challenge kommen Enduro-Sportler aus ganz Deutschland auf ihre Kosten (www.mc-isolator.com).



East-Enduro-Challenge Neuhaus-Schierschnitz

In Mupperg gibt es am Abzweig der Straße Richtung Horb einen historischen Dorf-Backofen, der von einem rührigen Verein immer am ersten Samstag im August zum Leben erweckt wird. Ebenfalls im August - jedoch im Zweijahresrhythmus - findet in der Nähe vom Rohof bei Heubisch die **Flugschau** des Motorflugclubs Neustadt-Sonneberg statt. Die Mitglieder zeigen dann großartige Manöver mit ihren wunderschönen Modellflugzeugen und -hubschraubern.

Mehr Informationen zur Gemeinde finden Interessierte unter www.foeriztal.de.

Die Gemeinde Frankenblick

Die Gemeinde Frankenblick entstand im Zuge einer Gemeindegebietsreform zum 1. Januar 2012 als freiwilliger Zusammenschluss der vormals eigenständigen Gemeinden Effelder-Rauenstein und Mengersgereuth-Hämmern. Die idyllisch am Südhang des Thüringer Schiefergebirges gelegene Gemeinde zählt rund 5.700 Einwohner und umfasst die Ortsteile **Döhlau, Effelder, Grümpen, Mengersgereuth-Hämmern, Meschenbach, Rabenäußig, Rauenstein, Rückerswind** und **Seltendorf**. Wach gehalten wird zudem die Erinnerung an **Korberoth**, ein Dorf, dessen Ersterwähnung auf das Jahr 1516 datiert, zum Kirchspiel Effelder gehörte und verborgen zwischen diesem und dem Ortsteil Rückerswind lag. Aufgrund seiner unmittelbaren Lage im ehemaligen Grenzgebiet wurde es vom SED-Regime im Jahr 1984 geschleift. Nachbarkommunen Frankenblicks sind in östlicher Richtung die Kreisstadt Sonneberg, in nördlicher Richtung die Städte Steinach und Neuhaus am Rennweg, in westlicher Richtung die Stadt Schalkau und im Süden die bayerischen Städte Rödental und Neustadt bei Coburg.



Effelder mit Kirche und der über 300 Jahre alten Tanzlinde

Der Amtssitz der Gemeinde befindet sich in einem historischen denkmalgeschützten Gebäude, welches nach einem Brand im Jahre 1996 in den Folgejahren saniert worden ist und dessen Ursprünge als Wehrbau wohl bereits im späten Mittelalter liegen. Im ehemaligen **Schloss Effelder** sind unter anderem ein Kreuzgewölbe sowie ein Zellengewölbe in Sternform, das um 1490 datiert wird, erhalten.

Blumige
GESCHENKE
IDEEN

FLORISTIK - GESCHENKE - DEKO

Inh. Mandy Bräuer • Industriestraße 10a
96528 Frankenblick • OT Mengersgereuth-Hämmern
☎ (03675) 4292967



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Der überwiegende Teil der Gemeinde Frankenblick liegt auf der so genannten „Schalkauer Platte“, einem mächtigen Muschelkalkplateau. Mit der **Zinselhöhle** nahe Meschenbach, einer rund 160 Meter langen Karsthöhle, findet sich in der Gemeinde ein einmaliger Naturschatz, für den vom 1. Mai bis 3. Oktober Führungen angeboten werden. Interessierte wenden sich bitte an die Höhlenführer Rolf Babucke (Telefon 036766/80204) oder Ralf Kirchner (Telefon 0173-6767696).

Schlagzeilen machte in den vergangenen Jahren eine weitere Höhle im hiesigen Muschelkalk: Die **Bleßberghöhle**, die im Zuge der Tunnelarbeiten für die ICE-Neubaustrecke Nürnberg-Erfurt im April 2008 entdeckt wurde, seit einigen Jahren wieder verschlossen und für Besucher nicht zugänglich ist. Ihr soll im „**Neuen Schloss Rauenstein**“ ein eigener Ausstellungsbereich gewidmet werden. Neben vielen kleinen Kalksintern aus der Höhle lagert in Rauenstein die sagenumwobene „Hochzeitstorte“ - ein wunderschönes, goldfarbendes Tropfsteinrelikt aus der Bleßberghöhle mit einem stolzen Gewicht von rund zweieinhalb Tonnen. Derzeit können im ehemaligen Schloss eine regionalgeschichtliche Ausstellung zur Herstellung des berühmten Rauensteiner Porzellans mit einem reichhaltigen Fundus sowie die historische Puppensammlung der weltbekannten Marke „Schildkröt“ besucht werden.



Das Museum Neues Schloss Rauenstein. Im Hintergrund sind Kirche und Burgruine zu sehen.

Seit Mitte des Jahres 2021 wartet auch das „**Kleinste Heimat- und Elektromuseum der Welt**“ in Döhlau auf viele Besucher. „Klein aber lehrreich“, so kann man die ehemalige Turm-(Trafo-) Station der TEAG Thüringer Energie AG, **in der auf** knapp vier Quadratmetern mit viel Liebe zum Detail die Geschichte der Elektrifizierung des Ortsteils Döhlau und seiner Umgebung beschrieben wird, bezeichnen.



Hofwiesen-
Apotheke



Bahnhofsallee 3 • 96528 Frankenblick
OT Mengersgereuth-Hämmern

Tel.: 03675/746316 • Fax: 03675/805118

E-Mail: hofwiesen-apotheke.mh@t-online.de

Groß geschrieben wird in der Gemeinde Frankenblick auch der Sport und die aktive Erholung. Eine wichtige Anlaufstelle für (Winter-)Sportler aber auch Wanderer ist das **DSV-Nordic Aktiv Zentrum** auf der Hämmerer Ebene zwischen Mengersgereuth-Hämmern und dem benachbarten Steinach. Eingebettet im Naturschutzgebiet Röthengrund ist es mit über 70 Parkplätzen, Schließfächern und Sanitärebenen idealer Ausgangspunkt für ausgedehnte Wander-, Nordic-Walking- oder Skitouren. Schließlich warten rund um das Wintersportzentrum über 90 Kilometer (Ski)Wanderwege bzw. Loipen, die bei entsprechender Schneelage gespurt werden, auf Natur- und Sportfreunde.

In der Gemeinde sind zahlreiche Sportvereine aktiv, deren Mitglieder und Gäste ihrer jeweiligen Sportart unter anderem auf drei Sportfeldern, einer Schießsportanlage, einem Bogensportgelände, einem Hundesportgelände, zwei Kegelbahnen, einer Skirollertrainingsanlage und in zwei Turnhallen frönen können.

In den Sommermonaten kommen im **Freibad Rauenstein** Badegäste auf ihre Kosten. Das zauberhafte Dorntal, welches das Schwimmbad mit großzügiger Liegewiese idyllisch umgibt, lohnt aber in jeder Jahreszeit einen Besuch.

Von Frühjahr bis Herbst lädt zudem ein ausgedehntes Wegenetz in herrlicher Landschaft (Rad-)Wanderer und Freizeitsportler ein - darunter der **Goldpfad** entlang des Grümpentals. Die vielfältigen Wandermöglichkeiten offenbaren von den Höhenzügen des Schaumberger Landes einen fantastischen Blick ins Fränkische. Am beeindruckendsten ist hierbei sicherlich der Fernblick von der **Triniushütte** oberhalb von Rauenstein. Das beliebte Ausflugsziel wurde ursprünglich als Hütte bereits im Jahre 1931 erbaut und steht nach umfangreichen Ausbaumaßnahmen nun mit großzügiger Gaststätte sowie Übernachtungsmöglichkeiten in vier Doppelzimmern und einer Ferienwohnung für Gäste bereit.

Wie in den anderen ortsansässigen Gasthäusern natürlich auch, werden in der Triniushütte die hervorragenden heimischen Klöße kredenzt - und das aus, im wahrsten Sinne des Wortes, „nahe liegendem“ Grund. Denn im wenige Kilometer entfernten Ortsteil Effelder wurde einst das erste Kloßrezept überhaupt niedergeschrieben. Das älteste Rezept für die vielgepriesene Kartoffelspeise stammt nämlich von Pfarrer Friedrich Timotheus Heim aus Effelder, der selbiges in seiner handschriftlich überlieferten „Topographie des Pfarrspiels Effelder“ (1808-1814) festhielt.

Im Ortsteil Mengersgereuth-Hämmern steht mit der Multifunktionshalle **Meng-Hämm-Arena** nicht nur Sportbegeisterten eine Fläche von ca. 1.000 Quadratmetern zur Verfügung. Die Halle, die über mehr als 1.000 Sitzplätze verfügt, kann für Sport-/ Wettkampfwert sowie kulturelle Veranstaltungen jeder Art genutzt werden und war schon häufig Austragungsort von Konzerten namhafter Musikgrößen.



In der Zinselhöhle leben Siebenschläfer und Fledermäuse.



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Sehr zu empfehlen sind zudem die großen Volksfeste in der Gemeinde Frankenblick.

Zuvorderst sind hier natürlich die traditionellen Kirchweihfeste („Kerwa“) zu nennen. Bei der Kirchweih in Effelder wird übrigens eine über 300 Jahre alte **Tanzlinde**, die inzwischen in einschlägigen Fachbüchern Erwähnung findet, zum Mittelpunkt des dörflichen Festtreibens. Überregionale Bedeutung haben als kulturelle Höhepunkte das sommerliche **Musikfest** in Döhlau, das **Schützenfest** in Schichtshöhn und vor allem das **Augustenthaler Köhlerfest** im Ortsteil Mengersgereuth-Hämmern. Als besondere Traditionspflege des hiesigen Köhlerhandwerks ist es alljährlich am zweiten Wochenende im September ein beliebter Treff für Köhler, Förster, Flößer, Berg- und Hüttenleute aus ganz Europa und selbstverständlich auch ein Besuchermagnet für Gäste aus Nah und Fern. Rund um den großen Meiler gibt es dann unter Federführung des Geschichts- und Köhlervereins, der im Rahmen des Europäischen Köhlerverbandes wesentlich mit dazu beigetragen hat, dass heute das Köhlerhandwerk und die Teerschwelerei mit auf der nationalen Liste des immateriellen Kulturerbes von Deutschland stehen und der Verein damit berechtigt ist, das Logo des immateriellen Kulturerbes zu nutzen, jede Menge zu erleben.

Mehr Informationen zur Gemeinde Frankenblick finden Interessierte im Internet unter www.frankenblick.eu.

Die Gemeinde Goldisthal

Im oberen Schwarzatal, eingebettet zwischen den walddreichen Hängen des Wurzelberges und dem Rennsteig, liegt die rund 380 Einwohner zählende Gemeinde Goldisthal. Als Bindeglied zu den Landkreisen Hildburghausen und Saalfeld-Rudolstadt ist Goldisthal der nordwestliche Abschluss des Landkreises Sonneberg. Die politisch eigenständige Gemeinde lässt seit 1996 ihre Verwaltungsaufgaben von der Stadt Neuhaus am Rennweg als „Erfüllende Gemeinde“ durchführen. Wirtschaftlich ist der Ort von wenigen Kleingewerben geprägt. Die meisten Einwohner pendeln zur Arbeit in die Nachbarorte. Größter Arbeitgeber und entscheidend für die wirtschaftliche Stärke der Gemeinde ist das im Jahr 2003 fertiggestellte Pumpspeicherkraftwerk.



Luftbild Goldisthal

Mit der Sanierung des Kultur- und Vereinshauses und dem Anbau einer Pachtgaststätte mit Bowlinganlage wurde auch das kulturelle Leben im Ort verbessert. Dies spiegelt sich auch im regen Vereinsleben wieder.

Jährliche Höhepunkte im kulturellen Leben des liebenswerten Rennsteigortes sind in erster Linie das Fischerfest des rührigen Angelvereins Goldisthal und die „Kermse“ (Kirchweih), zu denen Gäste aus nah und fern herzlich willkommen sind.

Die Verbesserung der Infrastruktur und die Unterstützung bei der Kinderbetreuung haben das Leben in Goldisthal auch für junge Familien attraktiver gemacht und den Einwohnerschwund durch Abwanderung gebremst. Auch für Besucher hat Goldisthal auch einiges zu bieten: So ist neben dem Haus der Natur das Pumpspeicherkraftwerk mit seinen Wasserspeichern ein beliebtes Ausflugsziel, und das nicht nur für Technikinteressierte. Für Wanderer bietet ein eigens um die Talsperre angelegter Rundwanderweg zusammen mit einem gut beschilderten Wegenetz ein vielseitiges Angebot.

Ein besonderer Anziehungspunkt für alle Generationen ist das **Haus der Natur**. Der historische Fachwerkbau des ehemaligen Gasthauses „Zum fröhlichen Mann“ aus dem frühen 18. Jahrhundert wurde liebevoll restauriert und dient heute in neuer Funktion dazu, den Wald als unseren Partner wieder zu entdecken. Hier, unweit des Rennsteigs, erfährt man alles rund um Flora und Fauna des oberen Schwarzatales. Auch Regionalgeschichte wird durch die lebensecht anmutenden historischen Personen vermittelt, welche noch immer zu Tisch in der alten Wirtsstube verweilen und aus vergangenen Tagen berichten.



Das Haus der Natur im Herzen von Goldisthal



Heimische Flora und Fauna wird im Haus der Natur in Goldisthal eindrucksvoll erlebbar gemacht

Was die umliegende Natur hier alles zu bieten hat wird per Film eingeleitet, bevor man sich auf den Weg begibt, die einzelnen Mitmach-Stationen und Aha-Effekte der Dauerausstellung zu erkunden: Entdecke die rätselhafte Welt der Pilze! Erkenne wie viele Nachkommen einer Eiche ein solch mächtiger Baum werden, wie deren Vorgänger! Hilf dabei, den Waldboden aufzuräumen, oder sei Naturdetektiv und begib dich auf Fährtenuche!



Unsere Heimat
- Sonneberg

Wir stellen
unseren Landkreis vor.

Landkreis Sonneberg

- Anzeige -

Die natürlichen Gegebenheiten der Region - im Haus der Natur Goldisthal durch einen umfangreichen Präparatbestand plastisch dargestellt und entsprechend inhaltlich aufbereitet - laden vor allem Familien und Schulklassen, aber auch Naturinteressierte und Wanderer aller Altersstufen zum Staunen, Mitmachen und Verweilen ein.

Begleitet wird der Besuch durch eine Ausstellungsrallye, welche in den Sommermonaten auch in den Außenbereich verlagert wird. Hier erfährt man ab Mai Wissenswertes über verschiedene Nutzungsmöglichkeiten der Wasserkraft, welche nach Voranmeldung durch Schauvorführungen an den Modellanlagen „Pumpspeicherwerk“ und „Schiffsschleuse“ verinnerlicht werden können.



Tipp: Nutzen Sie den Besuch im Haus der Natur doch für eine geführte Wanderung entlang der Spuren des Altbergbaus oder erkunde die umliegende Region auf einem der zahlreichen zertifizierten Wanderwege. Die Einstiegsadresse ist der Goldberg 2! Übrigens wird im Haus der Natur auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Im gemütlichen Café im Ambiente des 18. Jahrhunderts werden dauerhaft Tee oder Kaffee, sowie in den Thüringer Ferienwochen historische Speisen einfacher Waldarbeiterfamilien um 1750 gereicht (www.hausdernatur-goldisthal.de).

Prägend für Goldisthal und seine Umgebung ist das **Pumpspeicherwerk (PSW)**. Nach ersten Arbeiten am PSW Goldisthal in den Jahren 1974/75 und einem Abrunden des Projektes im Jahr 1981 wurden 1989 die Planungen zum Weiterbau wieder aufgenommen. 1997 erfolgte der Stollenanschlag für den Zufahrtsstollen des Kavernenkraftwerks. Seit der Inbetriebnahme des PSW 2003 sind das Kraftwerk und die Gemeinde durch ihren Namen untrennbar miteinander verbunden.

Das PSW Goldisthal ist mit einer installierten Leistung von 1060 Megawatt und einem Fassungsvermögen von 12 Millionen Kubikmetern Arbeitswasser das größte seiner Art in Deutschland und das modernste in Europa. Mehr als 6.000 Besucher nehmen jedes Jahr an den Kraftwerksführungen teil. Sie sind nach schriftlicher Voranfrage von Montag bis Mittwoch, 09:30 und 12:00 Uhr, außer an Feiertagen, möglich.



Besucher im Pumpspeicherwerk Goldisthal bestaunen das Modell der Anlage



Im Außenbereich des PSW laden Wasserspiele und Sitzmöglichkeiten zum Verweilen ein.

Mehr zu Goldisthal finden Interessierte unter www.goldisthal.de.



TV • Hi-Fi • SAT

Klaus Kuhles & W. Seifert

Fachgeschäft • 98673 Eisfeld • Hofsteg 1
Tel. (03686) 322819

- Unser Geschäft befindet sich gegenüber dem ehemaligen Schuhhaus Leibe -

Service/Kundendienst bis 20.00 Uhr

WIR REPARIEREN

alle SAT-Anlagen, Fernseher, Videogeräte, Hi-Fi-Anlagen,
Kaffee-Vollautomaten

und nach wie vor alle DDR-Geräte!

Egal, wo Sie Ihr Gerät gekauft haben, unser Service ist für alle da!

!!! NEU BEI UNS !!!

Wir reparieren Ihre
Waschmaschine, Trockner und
Ihren Geschirrspüler!

Öffentlicher Teil

Kita „Wirbelwind“

Termine für unsere Schnuppernachmittage im November und Dezember 2021

10.11.2021 24.11.2021 08.12.2021

Das Schnuppern findet jeweils am Nachmittag von 15.00 - 16.00 Uhr im Kindergarten statt.

Integrative Kindertagesstätte „Wirbelwind“
Friedrichstraße 3, 96528 Schalkau
Telefon: 036766 22379

E-Mail: kita_schalkau@diakoniewerk-son-hbn.de



Landsenioren Schalkau-Effelder auf Tour

Am 15. September machte sich eine Gruppe von Landsenioren aus dem Hinterland auf dem Weg in die Rhön. Mit einem Bus der OVG Sonneberg ging es in Richtung Agrargenossenschaft Dermbach, einem der größten und vielseitigsten Agrarbetriebe Südthüringens.

Der Tag an sich war etwas verregnet, aber wir waren nicht zum Spaziergehen unterwegs. Die Besichtigung der Außenanlagen musste dadurch ausfallen, umso ausführlicher war die Information unserer Gastgeberin über einen „runden Agrarbetrieb“ der modernsten Art. Der Betrieb mit Hauptproduktionsrichtung Milchvieh ist zentral etwas außerhalb von Dermbach gelegen. Direkt dort zugeordnet sind Nudelproduktion und Hofladen. Weitere Produktionsbereiche sind Schweinemast, Hühnerhaltung (85.000 Stück Legehennen) und Schafzucht. Auch eine Herde Gänse und Enten werden im Freiland gehalten. Auch das Geflügel wird unter den neuesten Gesichtspunkten zum Tierwohl in Freiland und Bodenhaltung gehalten und die Eier sowie Schlachtgeflügel im Hofladen verkauft. Über bzw. unterdimensionierte sowie Knick-Eier werden mit speziell aufbereiteten Hartweizen zu den verschiedensten Nudelprodukten verarbeitet und gelangen von dort in den Handel. Die Nudeln werden in verschiedenen Supermarktketten in und außerhalb der Region vermarktet. Rinder, Schweine und Schafe werden in Schmalkalden geschlachtet und im hofeigenen Laden verkauft. Mit drei Verkaufswagen und etlichen Filialen ist die Agrargenossenschaft in den umliegenden Orten präsent.

Der Hofladen mit Imbiss vervollständigt das Vermarktungskonzept - zur Zeit auch der Corona-Situation angepasst, da die Gaststätte nur für besondere Anlässe geöffnet ist.

All diese Informationen gab es in gemütlicher Runde in der Kulturscheune der Anlage. Ein Alt-Neubau wie eine Scheune für jegliche Feierlichkeiten, Tagungen natürlich z.Z. nur nach Vereinbarung. Die erste Anmeldung liegt schon fast zwei Jahre zurück und konnte uns wegen Corona erst jetzt gestattet werden.



Noch ein paar Angaben zum Betrieb selbst. Die Beschäftigten bewirtschaften über 4000 ha in einer Höhenlage von ca. 600-800 m NN Vorgebirgslage. Dies bedingt die vorherrschende tierische Produktion und den Einsatz pflanzlicher Produkte in eigener tierischer Veredlung mit 147 Mitarbeitern. Auch hier, wie anderswo in den großen Landwirtschaftsbetrieben sind fünf Mitarbeiter aus Osteuropa tätig. Die Personalsituation ist auch hier ein heikles Thema und die Beschäftigten müssen vielseitig einsetzbar sein. Beim reichlichen und schmackhaften Mittagessen haben wir davon nichts gemerkt. Auch der Service drum herum war -TOP-. Was das Interesse und die Aufmerksamkeit immer wieder auf sich lenkt, sind die zahlreichen Feste über das gesamte Jahr hinweg wie Hoffeste mit Pächtern, Schlachtfeste, Frühjahrs-Pflanzen- und Herbstmärkte. Die originellen Ideen, die hier umgesetzt werden, lassen immer wieder staunen. Ein engagiertes Leitungsteam unter Leitung von Dr. Dietzel und der Verantwortlichen für Personal und Öffentlichkeitsarbeit Frau Hofmann ist nur zu beglückwünschen, wie gut der Betrieb dasteht.

Wir bedanken uns herzlich für die gelungene Vorstellung in Bild und Gespräch der ausgezeichneten Bewirtung und nahmen natürlich selbst erzeugte Produkte vom Hofladen mit nach Hause. Unser Busfahrer Heiko schauffierte uns wie am Morgen wieder sicher nach Hause, so dass wir gegen 16.00Uhr wieder in Schalkau ankamen.

Resumee: Ein gelungener Tag.

H. Geiger



Impressum

Amtsblatt der Stadt Schalkau

Herausgeber: Stadt Schalkau **Verantwortl. für den Inhalt:** Für alle Veröffentlichungen der Stadt ist die Stadt verantwortlich. Für alle anderen Veröffentlichungen im Amtlichen bzw. Nichtamtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich. Verantwortlich für den Öffentlichen Teil ist die Druckerei bzw. der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht. **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Petra Deckert, erreichbar unter Tel.: 0151 / 70114997, E-Mail: p.deckert@wittich-langewiesen.de, **Verantwortlich für Anzeigen:** Herr David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheinungsweise:** erscheint nach Bedarf, Bezugsbedingungen und -möglichkeit: Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Bezugspreis im Abonnement jährlich 30,00 Euro. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November der Gemeinde vorliegen. Preis je Exemplar 2,50 Euro einschl. Versandkosten. Die Bestellung hat bei der Stadtverwaltung Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau zu erfolgen. Das Amtsblatt wird bis auf weiteres kostenfrei in der Stadt Schalkau und ihren Stadtteilen Almerswind, Bachfeld, Ehnes, Emstadt, Görtsdorf, Gundelswind, Katzberg, Mausendorf, Neundorf, Roth, Selsendorf, Theuern, Truckendorf und Truckenthal verteilt. Zu beachten ist, dass die kostenlose Verteilung des Amtsblattes im Gemeindegebiet lediglich eine Serviceleistung darstellt. Ein Anspruch, ein Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht. **Postanschrift:** Stadt Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau, Tel. 036766/2910 **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Suchen Sie Personal nicht in der FERNE. Suchen Sie REGIONAL.

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

BERATEN • PLANEN • GESTALTEN

steinert

Bad Heizung und Elektro aus einer Hand

Als ständig wachsendes Familienunternehmen suchen wir ab sofort:

- Elektriker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
- SHK Kundendienstmonteur (m/w/d)

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- spannende Aufgaben
- Weiterbildungen und Entwicklungsmöglichkeiten
- attraktives Gehalt und finanzielle Sonderleistungen
- Ausstattung mit modernster Technik
- betriebliche Altersvorsorge
- gute Einarbeitung und eine herzliche Aufnahme im Kollegenkreis

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- zielorientierte, strukturierte und selbständige Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit, gute Kommunikation und Teamfähigkeit
- Einsatzbereitschaft
- Führerschein Klasse B

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung:

Mönchrödener Str. 44 Tel. 0 95 63 / 72 22 0
96472 Rödentel Fax 0 95 63 / 72 22 70

info@steinert-bad.de

www.steinert-bad.de



Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP

pro Person ab
€ 50.-



präsentiert

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2022

Datum	Tag	Flugplatz
27.08.22	Sa	Frankfurt

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie einen Gutschein für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen 10 Minuten (€ 50.- p.P.) und 20 Minuten (€ 100.- p.P.) Flugzeit und **NEU** 45 Minuten (€ 200.- p.P.) Flugzeit.

Ideal als Geschenk!



Gutschein

für einen Hubschrauber-Rundflug

**Ideal als Geschenk!
Bestellen Sie jetzt!**

Buchungscode: **LW7**

www.hubschraubertag.de oder unter **Telefon: 0 26 88 / 98 90 12**

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Gutscheins schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen – je nach Gutscheinwert – 10 €, 20 € bzw. 40 € in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de.

Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können. brot-fuer-die-welt.de

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LIRUS WITTICH Medien Gruppe

Freistaat Thüringen  Landesamt
für Bodenmanagement
und Geoinformation

Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geo-
information bietet Ausbildungsplätze

zum **1. September 2022**

im staatlich anerkannten Ausbildungsberuf **Geomatiker***

zum **1. Oktober 2022**

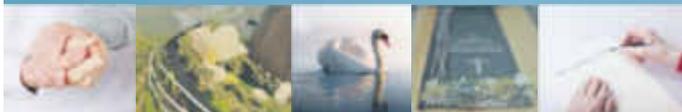
für den dualen Studiengang „**Vermessung und Geo-
informatik**“ (B. Eng.)

Die vollständigen Stellenausschreibungen sind unter
tbg.thueringen.de/ueber-uns/karriere-studium-ausbildung
einzusehen.

* Bezeichnung gilt für alle Geschlechter

ZEHNER
GMBH
BESTATTUNGEN

Schalkau | Bahnhofstr. 25
Jederzeit für Sie erreichbar.
Telefon 036766 84950



Gemeinsam werden schwere Wege leichter

Als erfahrene Trauerbegleiter und Trauerredner ist es unsere verantwortungsvolle Aufgabe, Sie in der schweren Zeit des Abschiednehmens von einem geliebten Menschen zu begleiten.

PIETÄT BESTATTUNGEN

*Dort wo man Trost findet,
fühlt man sich geborgen ...*

Sonneberg, Gustav-König-Str. 8

TAG & NACHT

 03675 / 8 95 60
 sonneberg@roga-pietaet.de
 www.roga-pietaet.de

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

* Erledigung aller Formalitäten
* auf Wunsch auch Hausbesuche
* Bestattungsvorsorge

Ihre Ansprechpartnerin:
Jasmin Pöhlmann



Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!



Jubiläumsaktion 2021!

Dach & Fassade

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Jetzt sanieren, mit dem Konjunkturpaket doppelt sparen!!!
Mit unseren dicken **Jubiläumrabatten** und bis zu 1200 Euro mit der Steuererklärung vom **Finanzamt wiederholen!!!!**

Einige Preisbeispiele auf 100 m²

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen

Dachumdeckung mit Betondachsteinen ab 11.950,- Euro
Ultraleichtdach Alu Dachpfanne nur 2 kg/m² ab 13.850,- Euro
Dachfläche mit Bitumenschindeln schwarz/rot ab 7.960,- Euro

Wir finanzieren Ihre Baumaßnahme schnell und günstig ab 3,31% eff. Jahreszins!

Nutzen Sie jetzt die Niedrigzinsphase, um Ihr Bauvorhaben zu verwirklichen!

z.B. **10.000,00 €** für ein neues Dach, einen neuen Anstrich und Reinigung bei 12-jähriger Laufzeit monatliche Rate **81,66 €!**

Wir verschönern Ihr Zuhause

Fassadenanstrich inkl. Grundierung ab 4.850,- Euro
Fassadenputz inkl. Untergründe ab 7.250,- Euro
Fassadendämmung 10 cm stark Klebesystem ab 13.400,- Euro

Dachdeckerbetrieb Mattern, Malermeister Ullrich, Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot ist kostenlos und unverbindlich

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –
Das Handwerkerhaus

Am Vogelherd 97, 98693 Ilmenau

Tel.: 03677 - 20 77 36



Bei Heizung & Sanitär in guten Händen



SCHLAUG

Heizungsbau und Sanitärtechnik GmbH

Inhaber: Thomas Morgenroth

Wir gestalten auch Ihr Bad neu!

Eisfelder Straße 21 · 96528 Schalkau
Tel. 03 67 66 / 2 94 - 0 · www.schlaug.de
» Schnell, preiswert und zuverlässig «



GRABMALE

Hartmut Körschner

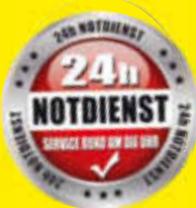
- Treppen
- Fensterbänke
- Fußbodenbeläge
- Restauration

Hildburghäuser Str. 15 · 98673 Eisfeld
Telefon 0 36 86 / 32 28 39

HLS Metallbau

Friedrich-Engels-Straße 74 · 03675 - 885-0 · 96515 SONNEBERG
info@hls-metallbau.de · www.hls-metallbau.de

Erfahrung seit 60 Jahren!



03675 - 885 - 0

- SANITÄR
- HEIZUNG
- KLEMPNEREI
- STAHLBAU
- HOCH- u. TIEFBAU

Als Ihr **MEISTER - FACHBETRIEB** sorgen wir dafür, das Ihre Badräume lebendig, Ihre Heizung warm, Ihre Dachrinne wasserdicht und Ihre Stahlkonstruktion tragfähig wird.
Was können wir für Sie tun?

Ihre Buchhandlung im Herzen von Sonneberg



Buchhandlung Sonneberg GmbH

Ernststraße 2
96515 Sonneberg
03675 - 70 29 92
info@sonbuch.de
www.sonbuch.de



Fotograf + Autor
Claus Schunk

Jetzt - Exklusiv bei uns !!



Gemeinsam für den Frieden.

Danke für Ihre Hilfe!

www.volksbund.de/sammlung



D. FRICKE GMBH

Seit 1966 Spezialbetrieb rund um den Kanal

Mörikestraße 1-3 · 96465 Neustadt b. Cob.
Tel.: 09568 89 08 - 0 · Fax: 09568 89 08 - 66
fricke-kanal@t-online.de · www.fricke-kanal.de



- Kanalreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung
- Kanalordnung
- Kanal- und Rohrkanalisation
- Fräsarbeiten
- Abscheiderentleerung
- Generalinspektion
- Grubentleerung
- Schlammabfuhr von flüssigen Stoffen jeder Art